

Beschluss der Hauptversammlung 19. März 2022
DIE LINKE. Friedrichshain-Kreuzberg

Investitionen in die öffentliche Infrastruktur für mehr Lebensqualität für Alle - Keine Kürzungen für die Bezirke!

Im Wahlprogramm der Linken zum Abgeordnetenhaus stand, dass Berlin keine neuen Spar- und Kürzungsjahre verträgt, und dass weder bei den konsumtiven Ausgaben, noch bei den Investitionen gekürzt werden darf. Im Koalitionsvertrag wurde versprochen, dass Berlin sich nicht aus der Krise heraus spart, sondern durch Investitionen und gute öffentliche Leistungen die Krise sozial, ökologisch und zukunftsorientiert überwunden werden soll.

Tatsächlich wurden die Berliner Bezirke nun vom Finanzsenator aufgefordert, Personalmittel in Höhe von 26 Millionen Euro plus weitere 78 Millionen Euro einzusparen. Dabei fehlen den Bezirken bereits 100 Millionen Euro für Bildung, Bürger:innendienste, Personalentwicklung, Ordnungs- oder Grünflächenämter. Unter den ausbleibenden Investitionen in die öffentliche Infrastruktur leiden vor allem einkommenschwache Bevölkerungsgruppen, von einer guten öffentlichen Infrastruktur würde hingegen die Lebensqualität für Alle steigen.

Wir missbilligen sämtliche Kürzungspläne!

Als LINKE Friedrichshain-Kreuzberg fordern insbesondere, dass keine Kürzungen vorgenommen werden dürfen in Bereichen, die die Situation von Kinder und Jugendliche aus einkommensarmen Familien und Familien mit Fluchterfahrung verschlimmern! Viele litten und leiden unter der Pandemie und ihren Folgen massiv, beispielsweise durch den Verlust von sozialen Kontakten, die Unterbrechung von Bildung und Ausbildung, die Unterbrechung des Erwerbs von Sprachkenntnissen oder den vorübergehenden Wegfall des Schulessens.

Wir fordern berlinweit eine Fachkräftesicherung im Bereich frühkindliche Bildung, Schule und Jugendarbeit, die Umsetzung der Jugend- und Familienfördergesetze, die Förderung von Jugendverbandsarbeit und -Selbstorganisation sowie die Einrichtung von Koordinator:innen zur Prävention von Kinderarmut in den Bezirken!